

Richard Beer-Hofmann an
Arthur Schnitzler, 12. 11. 1904

|Rodaun 12/XI 04

Berlin, Josef Ruederer, →Die
Morgenröthe. Komödie aus dem
Jahre 1848

Max Reinhardt

Hotel Bristol, Carlton Hotel

Carlton Hotel
→Der grüne Kakadu. Grotteske
Maxe Reinhardt, Carl
von Charolais. Ein Trauerspiel,
Alfred Kerr, Oskar Bie, Moritz
Heimann

Berlin

Lieber Arthur! Nach einer Berlin^{er} Zeitungsnotiz ist die Premiere von Rüderer am
15 Nov. – dann kome ich daran. Reinhardt grüssen Sie von mir und sagen Sie ihm
daß ich ein Telegramm von ihm erwarte – es kann auch ein Brief sein – um abzurei-
5 sen. Vielleicht auch die Nachricht ob ich »Bristol« oder »Carleton« (schreibt man
das so?) wohnen soll. »Carleton« soll ganz neu, sehr gut, u. noch näher v. Theater
gelegen sein, u. Reinhardt sagte er würde es dieser Tage mit »Carleton« versuchen.
Moissi behandeln Sie möglichst streng, arbeiten Sie persönlich – mit ihm – was Sie
Ihrem »Henri« tun, tun Sie meinem »Philipp«. Kerr, Bie, Heimann – ausdrück-
10 liche Grüße – außerdem Grüsse à discretion – zum verteilen. Und schreiben Sie –
zwei Zeilen – 2 – aus Berlin.
Herzlichst Ihr

Richard

O CUL, Schnitzler, B 8.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: rote Tinte, lateinische Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »196«

D Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze
Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 169–170.